

Von der Insel zur Fläche – und vom Biotop- zum Landschaftsinventar



«Eine der Kernaussagen der Studie war, dass sich auf 45% aller untersuchten Kilometer-Raster des Mittellandes nationale Interessensgebiete Naturschutz finden liessen und in 10% der Flächen zeichneten sich Kernräume ab.

Mindestens zwei Drittel aller Vorkommen national bedrohter Arten lagen ausserhalb der in den Bundesinventaren erfassten Biotope. Das war schon ein sehr überraschendes Ergebnis. Es sind darum über die Bundesinventare hinausgehend weitere Anstrengungen nötig, um die Vorkommen national bedrohter Arten zu erhalten, womit sich die Notwendigkeit eines strategischen Ansatzes ‚von der Insel zur Fläche‘ bestätigt.»

[Zum Beitrag.](#)